



E-Mail: schatzsuche@hag-gesundheit.de www.schatzsuche-kita.de 20097 Hamburg Tel.: 040 288 03 64-0 Hammerbrookstr. 73 Kontakt bundesweite Programmleitung: Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG)

Krankenkasse (TK) gefördert.

Sicht wurde im Rahmen eines Modellprojektes von der Techniker Die Entwicklung des Eltern-Programms Schatzsuche – Schule in

eines Modellprojektes von den gesetzlichen Krankenkassen in Hamburg Die Entwicklung des Eltern-Programms Schatzsuche wurde im Rahmen

www.schatzsuche-kita.de

Schatzsuche wurde von der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG) entwickelt. Die Programme sind urheberrechtlich geschützt.

Schatzsuche

Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern

Schatzsuche – Basis für Familien mit Kindern in der Kita

Schatzsuche – Schule in Sicht für Familien mit Kindern im Übergang in die Grundschule

- Weiterbildung für pädagogische Fachkräfte
- Eltern-Programm
- Medienpaket



Schatzsuche

Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern

Das Eltern-Programm Schatzsuche wurde von der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG) entwickelt. Es wird bundesweit umgesetzt.

Schatzsuche folgt einem ressourcenorientierten Ansatz. Die Aufmerksamkeit der Erwachsenen richtet sich auf die Stärken und Schutzfaktoren der Kinder. Durch Stärkung der Resilienz wird das seelische Wohlbefinden von Kindern gefördert. Schatzsuche ist ein niedrigschwelliges Angebot für alle Eltern.

Das Bild einer abenteuerlichen Schatzsuche ist der rote Faden des Eltern-Programms. Mütter, Väter oder andere Bezugspersonen begeben sich als Expert*innen ihrer Kinder auf eine Reise. Sie entdecken Stärken und heben Schätze, die in den Kindern schlummern.

Zwei Fachkräfte einer Einrichtung aus dem Bereich Kita oder Vorschule führen Schatzsuche durch. Kreative Methoden und Materialien schaffen eine angenehme Atmosphäre und motivieren Eltern bei ihrer Reise.

Die Zertifizierung der Fachkräfte zu Schatzsuche-Referent*innen erfolgt nach einer Weiterbildung. Im Anschluss findet eine Inhouse-Schulung statt, durch die das gesamte Team der Einrichtung ins Boot geholt wird. Mit der Übergabe des Schatzsuche-Siegels an die Einrichtung kann die eigenständige Umsetzung beginnen.

Schatzsuche – Basis

Weiterbildung für pädagogische **Fachkräfte**

Der Wegweiser – Ziele

Pädagogische Fachkräfte

- .. sind zertifizierte Schatzsuche-Referent*innen
- .. sind mit dem Eltern-Programm vertraut und in der Lage, es eigenständig in ihrer Einrichtung durchzuführen
- reflektieren ihre eigene Praxis und Haltung
- , sind gestärkt durch den Austausch mit
- . kennen regionale Unterstützungsangebote

Der Reiseplan - Struktur

- sechstägige Weiterbildung
- Zwei Fachkräfte einer Einrichtung nehmen teil
- zusätzlich: ganztägige Inhouse-Schulung für das gesamte Team der Einrichtung
- Zertifizierung der Fachkräfte
- · Übergabe des Schatzsuche-Siegels
- Zertifizierung der Einrichtung

Die Schätze - Inhalte Weiterbildung

- grundlegende Aspekte kindlicher Entwicklung
- Entwicklung zwischen Risiko und Resilienz
- Kommunikation und Kooperation mit Eltern
- Umgang mit Vielfalt
- · Einführung in das Eltern-Programm und praktische Umsetzung

Inhouse-Schulung

- Einführung in das Eltern-Programm
- fachliche Auseinandersetzung mit der kindlichen Entwicklung und Resilienz
- Reflexion der Zusammenarbeit mit Eltern
- Unterstützung bei der konkreten Planung des Eltern-Programms

Eltern-Programm

- .. sind für die Stärken und Bedürfnisse der Kinder sensibilisiert
- . verfügen über Wissen zum Thema seelisches Wohlbefinden
- haben eine vertrauensvolle Kommunikation mit den Fachkräften der Einrichtung
- . haben mehr Freude und Spaß an Erziehungsaufgaben

Der Wegweiser - Ziele

kennen Unterstützungsangebote

Der Reiseplan - Struktur

- · sechs Treffen à 2,5 Stunden
- Zeitpunkt und Turnus passt die Einrichtung an ihre Bedürfnisse und die der Eltern an
- Moderation durch zwei zertifizierte Fachkräfte aus der eigenen Einrichtung
- Anleitung durch ein Logbuch für Referent*innen
- hochwertige, praxisnahe und bildhafte Materialien zu jedem Treffen aus dem Medienpaket
- empfohlene Gruppengröße: 10-12 Eltern

Die Schätze - Inhalte

Erstes Treffen: Die Schatzsuche beginnt -Kennenlernen und gemeinsam anfangen

Zweites Treffen: Spurensuche – Entwicklung von Kindern verstehen

Drittes Treffen: Eine Kiste voller Gefühle – Was Gefühle sagen

Viertes Treffen: Bei Wind und Wetter – Streit und Lösung

Fünftes Treffen: Wegweiser - Alltag und Familienrituale

Sechstes Treffen: Große und kleine Schätze Unterstützungsangebote im Stadtteil und Reflexion der gemeinsamen Reise

Medienpaket

Der Wegweiser – Ziele

- Das Medienpaket ... liefert eine einfache und gut strukturierte Anleitung für die einzelnen Treffen
- erleichtert die Vorbereitung und Durchführung des Programms
- , enthält ansprechend gestaltete Materialien für kreative und lebendige Eltern-Treffen
- " ermöglicht die Teilhabe für alle Eltern durch einfache Sprache, wenig Text, viele Bilder und spielerische Elemente

Der Reiseplan - Struktur

- Logbuch mit strukturierter Anleitung der einzelnen Treffen für die Schatzsuche-Referent*innen
- Materialien und Rituale für die Rahmengestaltung
- Umschläge mit Materialien für jedes Treffen
- grafisch gekennzeichnete und leicht sortierbare Materialien

Die Schätze - Inhalte

- Logbuch für die Schatzsuche-Referent*innen
- themenbezogene Materialien (z.B. Bildkarten, illustrierte Symbolkarten) für jedes Elterntreffen
- Schatzsuche-Poster
- Reisetagebücher für Eltern
- Reisetagebücher für Schatzsuche-Referent*innen
- Materialien für Eltern

Schatzsuche – Schule in Sicht

Bei Schatzsuche – Schule in Sicht steht die Förderung des seelischen Wohlbefindens von Familien beim Übergang in die Grundschule im Mittelpunkt. In dieser besonderen Phase machen Kinder wichtige Schritte in ihrer Entwicklung. Der Übergang ist mit dem Abschied von Vertrautem und neuen Herausforderungen verbunden. Die Stärkung der Familien ist in dieser Zeit besonders wichtig.

Bereits zertifizierte Schatzsuche-Referent*innen erhalten mit der Teilnahme an zwei zusätzlichen Weiterbildungstagen die Qualifikation, auch Schatzsuche Schule in Sicht durchzuführen.

Weiterbildung für pädagogische Fachkräfte

Der Reiseplan – Struktur

- zweitägige Weiterbildung
- Teilnehmende haben bereits die sechstägige Basis-Weiterbildung absolviert
- Zwei Fachkräfte einer Einrichtung nehmen teil

Die Schätze - Inhalte

- Die Bedeutung des Übergangs Kita – Schule
- kindliche Entwicklung 0-10 Jahre
- Einführung in Schatzsuche Schule in Sicht und praktische Umsetzung

Eltern-Programm

Der Reiseplan - Struktur

- vier Treffen à 2,5 Stunden (mit der Möglichkeit, maximal drei Treffen aus dem Basis-Programm zu ergänzen)
- Die Schätze Inhalte
- Erstes Treffen: Die Schatzsuche beginnt -Gemeinsam anfangen
- Zweites Treffen: Land in Sicht -Der Übergang in die Schule

Drittes Treffen: Leinen los -Vom Beschützen und Loslassen

Viertes Treffen: Sicherer Hafen -Rüstzeug für die Reise

Medienpaket

- Logbuch f
 ür die Schatzsuche-Referent*innen
- themenbezogene Materialien (z.B. Bildkarten, illustrierte Symbolkarten) für jedes Elterntreffen
- Schatzsuche-Poster
- Reisetagebücher für Eltern
- · Reisetagebücher für Schatzsuche-Referent*innen

Von Fachkräften:

O-Töne

- Schatzsuche lässt Eltern und auch Referent*innen einen anderen Blick auf bestimmte Situationen werfen und verändert auch den Blick auf die Kinder.
- Die Methodik, die durch das Programm führt, macht es so einfach für die Eltern, von ihren eigenen Gefühlen zu denen der Kinder zu kommen.
- Eltern und Erzieher*innen gehen vertrauensvoller miteinander um.
- Alle haben das Ende bedauert, es l hat den Eltern so gut getan! Wir haben beschlossen, uns weiterhin zu treffen!

Von Eltern:

- Schatzsuche hat mir geholfen, viele Herausforderungen im Alltag zu meistern.
- Der Austausch und die gegenseitige Unterstützung waren toll
- Positiv, lehrreich, zu Hause
- Ich habe die Bestätigung bekommen, dass wir vieles richtig machen und es nicht nur Baustellen gibt.
- Ich habe einen neuen, positiven Blick auf mein Kind.